

Was ist eine „Forschungsskizze“?

Im Modulkatalog steht zur Modulprüfung des Moduls 4:

Benotete interdisziplinäre Forschungsskizze unter Berücksichtigung der übergreifenden Modulfragestellungen von Identität und Alterität. Die Forschungsskizze ist in einem Teilmodul organisatorisch und inhaltlich schwerpunktmäßig verortet und verschränkt Fragestellungen dieser Disziplin mit den anderen im Modul angewählten Disziplinen und ordnet diese in den Gesamtkontext des Moduls ein. Sie ist schriftlich einzureichen.

Umfang: 8-10 Seiten. Die Forschungsskizze kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Eine Seite umfasst 2.400 Anschläge, einschließlich Leerzeichen. Die maximale Seitenzahl errechnet sich aus $X \text{ Seiten} \times 2.400 \text{ Anschläge inklusive Leerzeichen und Fußnoten}$, jedoch ohne Inhaltsverzeichnis und Literaturverzeichnis. Studierende müssen die Gesamtlänge einer Arbeit anhand dieser Definition berechnen und das Ergebnis auf der ersten Seite der Arbeit angeben.

Wichtig: Details (z.B. zur Verschränkung mit den anderen Seminaren Ihres Moduls 4 etc.) **besprechen Sie bitte immer mit der oder dem Dozierenden, bei dem oder der Sie die Modulnote in Modul 4 ablegen.**

Denken Sie die Forschungsskizze ein wenig wie ein Proposal, ein Exposé, einen Pitch, wie den wissenschaftlichen Teil einer Bewerbung, mit der Sie sich z.B. auf einen einjährigen Forschungsaufenthalt an einer berühmten Bibliothek oder einem Forschungszentrum bewerben. Sie nennen Ihr Thema und formulieren Ihre Forschungsfrage(n), stellen den Stand der aktuellen Forschung dar (wichtig: Sie müssen diese Werke nicht alle gelesen haben, aber gefunden haben müssen Sie sie), legen dar, wie Sie vorgehen würden, wenn Sie das Thema tatsächlich bearbeiten würden. Welche Methoden wenden Sie an, und warum? Was erhoffen Sie sich von den so gewonnenen Erkenntnissen? (Beispiel: quantitative Forschung, Fragebogen – Sie stellen dar, warum Sie quantitativ und hier speziell fragebogenbasiert forschen würden, Sie entwerfen den Fragebogen allerdings nicht und die Forschung an sich führen Sie nicht durch).

Zwar kann die Forschungsskizze die Vorarbeit für Ihre Masterarbeit darstellen, intendiert ist dies jedoch nicht und zwingend schon gar nicht. Sollte es eine inhaltliche Nähe zwischen Forschungsskizze und Masterarbeit geben, dann gilt es hier einige essenzielle Dinge zu beachten, die sich alle auf den gleichen Fakt beziehen: Ein und dieselbe Leistung darf nicht zweimal bewertet werden! Somit muss sowohl die Fragestellung eine andere sein als auch sämtlicher Text. Es sind keine Selbstzitate oder Selbstplagiate einzureichen. Unser nachdrücklicher Rat wäre in solchen Fällen, die Forschungsskizze vielleicht im selben Themenfeld wie die Masterarbeit anzusiedeln, aber eine doch **deutlich andere Fragestellung** zu bearbeiten.

Eine Anleitung zum Verwenden von Standardseiten finden Sie auf <https://www.uni-flensburg.de?21807>